

L/Essr.

69a

Am Es

Am Eschendam

'68

BauNVO
1968NBauO
§ 69a

FESTSETZUNGEN

Bebauungsbereich des Bebauungsplanes

- WA Allgemeines Wohngebiet
- II Geschößzahl
- o offene Bebauung
- 0.4 Grundflächenzahl (GRZ)
- 0.6 Geschößflächenzahl (GFZ)
- Grenze der überbaubaren Grundstücksfläche
- private, nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Straßenbegrenzungslinie
- Sichtdreieck - von Bebauung und Bewuchs höher als 80cm über Straßenkrone freizuhaltende Fläche
- P Parkplatz
- anzupflanzende Bäume und Sträucher gemäß § 9 Ziff. 15 und 16 BBauG

(Genehmigungsvermerk)

Genehmigt

gemäß § 11 d. Bundesbaugesetzes
vom 23. 6. 60

Lüneburg, den 23.12. 1971

Der Regierungspräsident
Dezernat für Städtebau und Ortsplanung
Az.: 244-6139/6

Im Auftrage:

Landkreis Hildesheim
Bauordnungs- und
PlanungsamtÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAU-
GESETZES AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM
MIT AUSHANG VOM _____ BIS _____

(Gemeindedirektor)

ÜBERSICHTSKARTE
M:1:25000Bebauungsplan
„AM ESCHENDAMM“

DARSTELLUNGEN:

- vorhandene Bebauung
- vorhandene Parzellengrenze
- vorgeschlagene, nicht bindende Parzellengrenze
- aufzuhebende Grundstücksgrenze
- vorhandene Wegefläche

ESSENRODE Kreis Gifhorn

Bebauungsplan

„AM ESCHENDAMM“ M:1:1000

Gemarkung Essenrode, Flur 2 u. 4 tlw.

AUSGEARBEITET IM AUFTRAGE UND IM EINVERNEHMEN MIT
DER GEMEINDE ESSENRODE.

Gifhorn, den 15. Juni 1970

Landkreis Gifhorn
HochbauabteilungÖFFENTLICH AUSGELEGT GEMÄSS § 2 (6) DES BUNDESBAU-
GESETZES IN DER ZEIT VOM 22.6.1971 BIS 1.8.1971
AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 16.6.1971

(Gemeindedirektor)

AUFGESTELLT GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES UND
ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES UND
§ 6 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG VOM RAT
DER GEMEINDE BESCHLOSSEN AM 7. August 1971

Essenrode, den 7. August 1971



(Bürgermeister) + (Gemeindedirektor/Ratherr)

DER LANDKREIS GIFHORN HAT KEINE BEDENKEN

Gifhorn, den 24.9.1971

Der Oberkreisdirektor
Im Auftrage:

Dipl.-Ing.